

# Latein als zweite Fremdsprache -

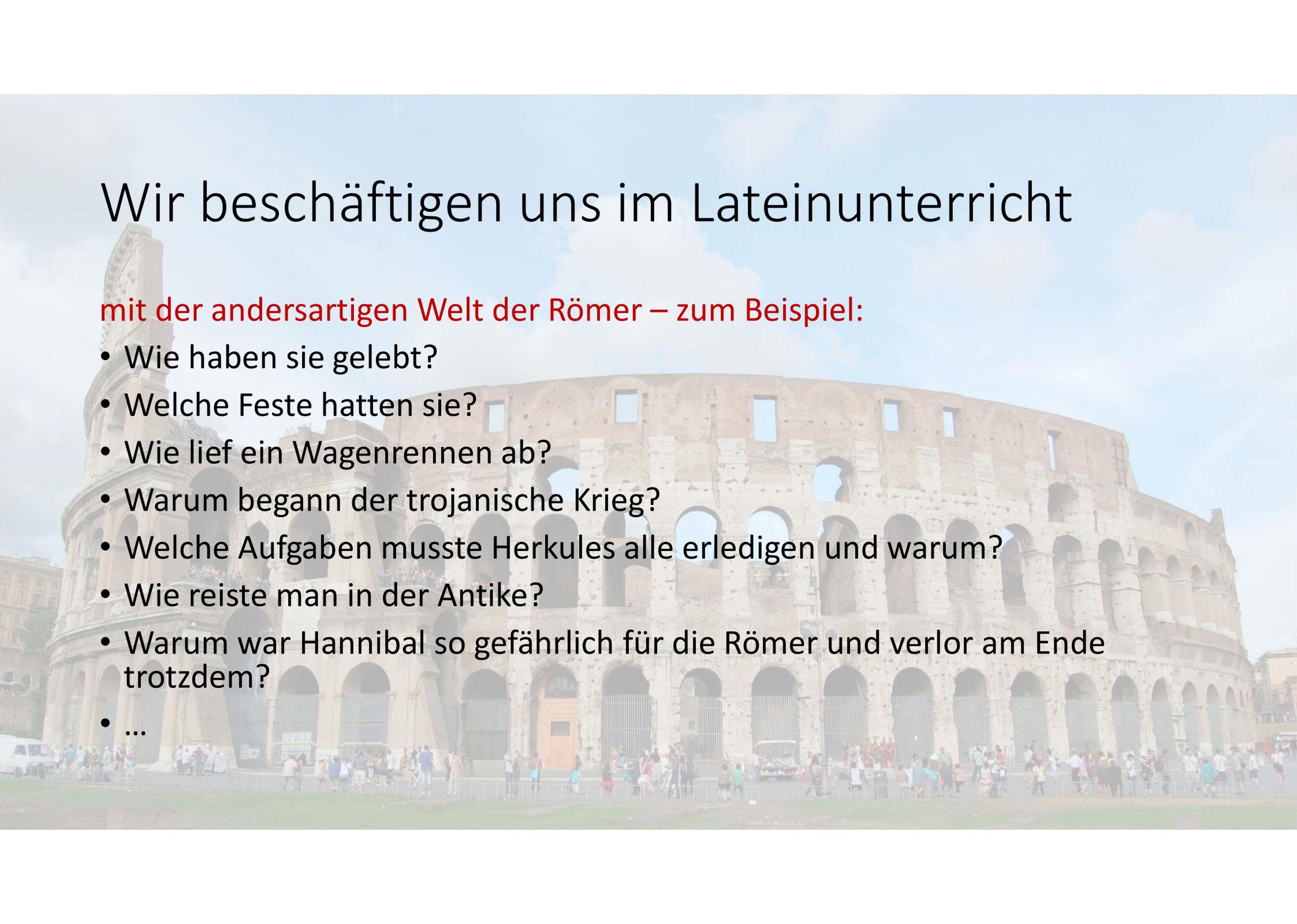
was euch erwartet...



# Wir beschäftigen uns im Lateinunterricht

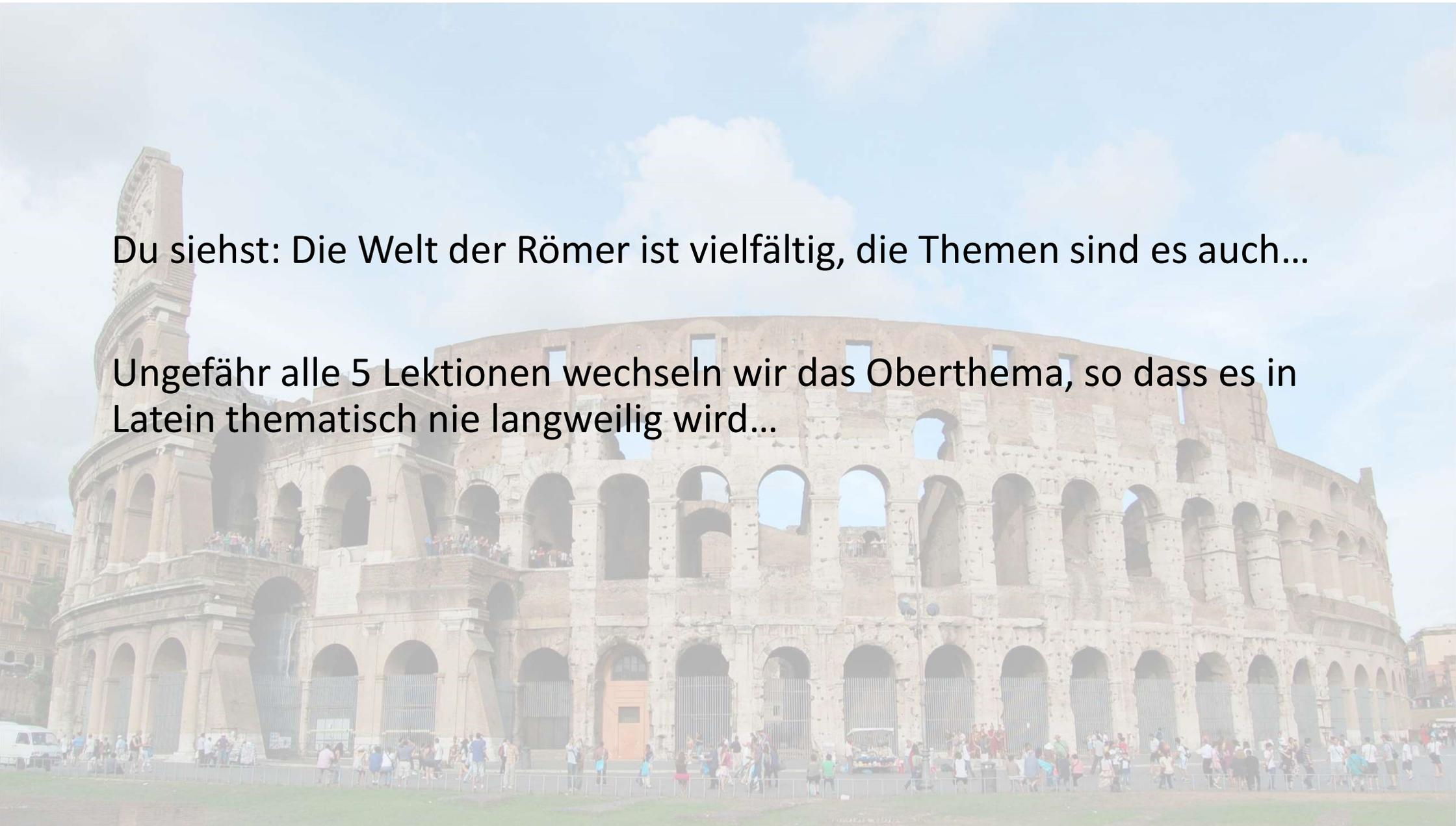
mit der andersartigen Welt der Römer – zum Beispiel:

- Wie haben sie gelebt?
- Welche Feste hatten sie?
- Wie lief ein Wagenrennen ab?
- Warum begann der trojanische Krieg?
- Welche Aufgaben musste Herkules alle erledigen und warum?
- Wie reiste man in der Antike?
- Warum war Hannibal so gefährlich für die Römer und verlor am Ende trotzdem?
- ...



Du siehst: Die Welt der Römer ist vielfältig, die Themen sind es auch...

Ungefähr alle 5 Lektionen wechseln wir das Oberthema, so dass es in Latein thematisch nie langweilig wird...



# Wir beschäftigen uns im Lateinunterricht

mit der Sprache der Römer:

Hierbei ist der wichtigste Unterschied zu den neuen Fremdsprachen wie Englisch oder Französisch:

- Wir sprechen kein Latein im Unterricht und wir schreiben im Unterricht auch keine lateinischen Sätze!
- Wir nehmen uns lateinische Texte vor und übersetzen diese in gut verständliches Deutsch!
- Dabei kommen in jedem Lektionstext in unserem Lateinbuch neue Vokabeln und neue Grammatik vor, so dass sich die Texte natürlich in ihrer Schwierigkeit steigern.

Probiere mal aus...

Hier findest du die Lektion 1 unseres alten Lehrbuchs inklusive dem Vokabelverzeichnis. Kannst du vielleicht schon manche Sätze knacken, obwohl du noch nie Latein hattest?

## Auf dem Weg zur Kurie

**T** In unserem ersten lateinischen Text treffen wir auf den Senator Marcus Aquilius Florus, der zu einer Senatssitzung in die Kurie eilt. Er hat sich verspätet, man schließt bereits die Türen, ein Sklave wartet ungeduldig auf ihn.

Senator in forum<sup>1</sup> properat, nam ibi curia est.

Hic turba stat et clamat: „Ave, senator!“

3 Senator gaudet et clamat: „Salvete!“

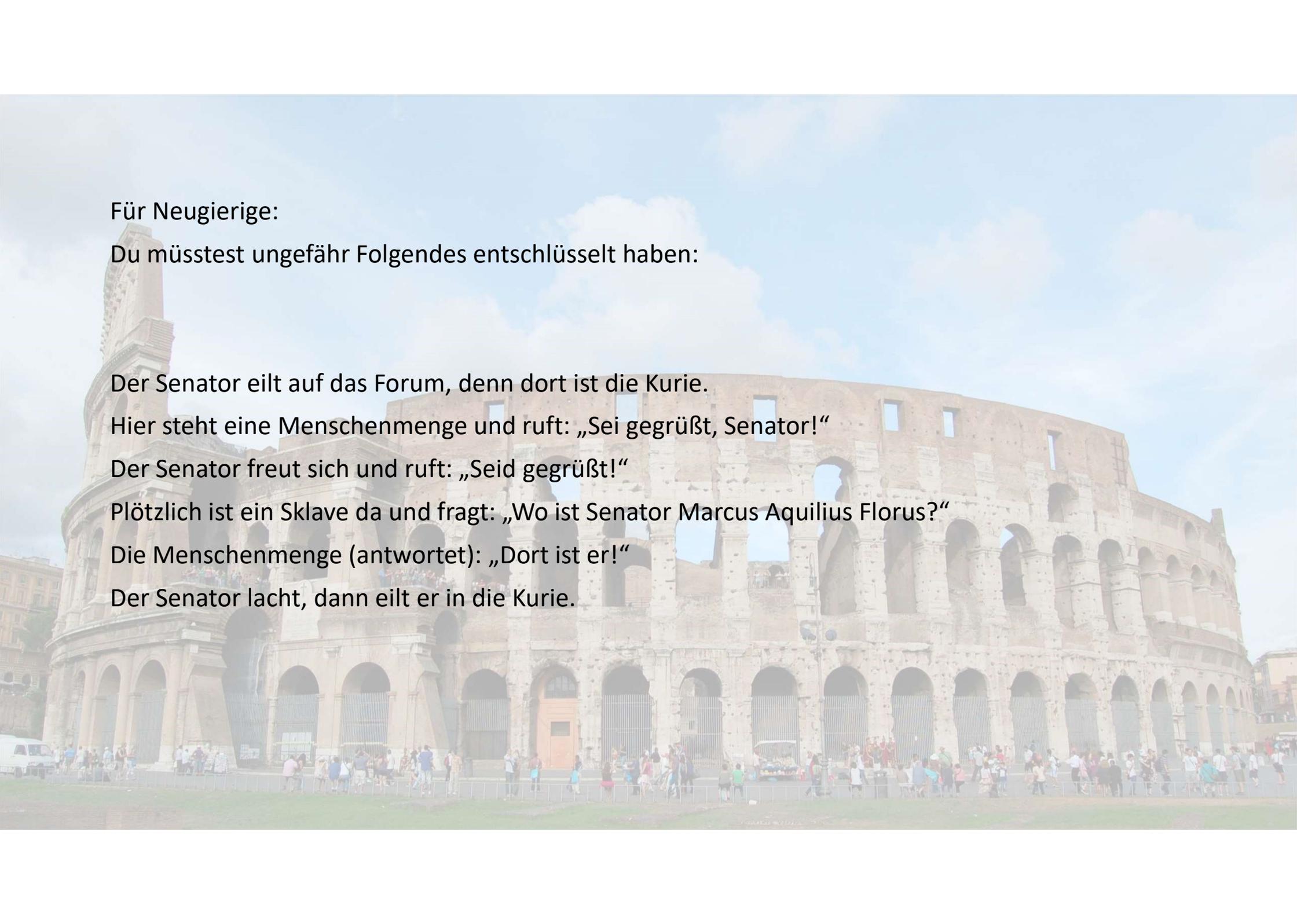
Subito servus adest et rogat: „Ubi Marcus Aquilius Florus senator est?“ Turba: „Ibi est!“

6 Senator ridet, tum in curiam<sup>2</sup> properat.

1 in forum auf das Forum

2 in curiam in die Kurie

<b>W</b> senātor	Senator	
forum	Marktplatz, Forum, Öffentlichkeit	Forum, e. forum
properāre, properat	eilen, sich beeilen	Der Propeller eilt am Hubschrauber
nam	denn, nämlich	nämlich
ibī	dort	
cūria	Kurie, Rathaus	
esse, est	sein	um essen zu können, muss man Essenz, essenziell hungrig sein
hīc	hier	
turba	Menschenmenge, Lärm, Verwirrung	Trubel, Turbine, turbulent, e. trouble
stāre, stat	stehen	e. to stay
et	und, auch	f. et
clāmāre, clāmat	laut rufen, schreien	Re-klame, re-klamieren
avē!	sei begrüßt!	
gaudēre, gaudet	sich freuen	wer Gaudē macht, freut sich wer Gaudē im Jubiläum hat, freut sich
salvē!	sei begrüßt!	
salvete!	seid begrüßt!	
subitō	plötzlich	
servus	Sklave	„Servus“
adesse, adest	da sein	Die Adresse muss da sein damit man was schreiben kann
rogāre, rogat	bitten, erbitten, fragen	
ubī?	wo?	f. où
ridēre, ridet	lachen, auslachen	f. rire bei der Reale muss man lachen
tum	da, damals, darauf, dann	



Für Neugierige:

Du müsstest ungefähr Folgendes entschlüsselt haben:

Der Senator eilt auf das Forum, denn dort ist die Kurie.

Hier steht eine Menschenmenge und ruft: „Sei begrüßt, Senator!“

Der Senator freut sich und ruft: „Seid begrüßt!“

Plötzlich ist ein Sklave da und fragt: „Wo ist Senator Marcus Aquilius Florus?“

Die Menschenmenge (antwortet): „Dort ist er!“

Der Senator lacht, dann eilt er in die Kurie.

# Wir beschäftigen uns im Lateinunterricht

## Mit der Sprache der Römer:

Wir sehen uns die Vokabeln an, überlegen, wie wir sie uns einprägen können, besprechen Eselsbrücken und manchmal auch die deutsche Bedeutung des Wortes.

Wichtig: Wenn ihr Vokabeln abgefragt werdet, kriegt ihr die lateinische Vokabel genannt und müsst die deutsche Bedeutung nennen. Auch das ist anders als z.B. in Englisch...

gaudēre, gaudet	sich freuen	← Wer <b>Gouda</b> im Kühlschrank hat, <b>freut sich</b> .
salvē!	sei begrüßt!	
salvēte!	seid begrüßt!	
subitō	plötzlich	
servus	Sklave	
adesse, adest	da sein	← Die <b>Adresse</b> muss <b>da sein</b> , damit man schreiben kann.
rogāre, rogat	bitten, erbitten, fragen	
ubī?	wo?	f. ou
rīdēre, rīdet	lachen, auslachen	← Bei der <b>Rede</b> muss man <b>lachen</b> .
tum	da, damals, darauf, dann	

Ein Beispiel für Eselsbrücken aus den letzten Jahren zu Lektion 1.  
Alles, was hilft, ist erlaubt, egal wie verrückt die Idee ist...

# Bei den Eselsbrücken helfen uns Deutsch und Englisch häufig, probier's mal aus...

## Rätsel-zur-lateinischen-Sprache ¶

Nicht-nur-die-Schrift,-in-der-wir-schreiben,-haben-wir-von-den-Römern-übernommen,-sondern-auch-viele-Wörter-unserer-Sprache.-Auch-die-Briten-haben-einige-Wörter-aus-dem-Lateinischen-übernommen.-Sie-klingen-in-beiden-Sprachen-den-lateinischen-sehr-ähnlich. ¶

¶

### Aufgaben:¶

Suche-vorwärts-wie-rückwärts,-horizontal,-diagonal-und-vertikal-16-deutsche-bzw.-englische-Wörter-heraus. ¶

¶

Sieh-dir-anschließend-die-unten-stehende-Tabelle-mit-den-lateinischen-Wörtern-an,-vonden-die-Wörter-des-Rätsels-abgeleitet-sind.-Kannst-du-sie-zuordnen?-Trage-die-gefundenen-Wörter-in-die-entsprechenden-Spalten-ein! ¶

¶

¶

¶

¶

¶

¶

¶

¶

¶

¶

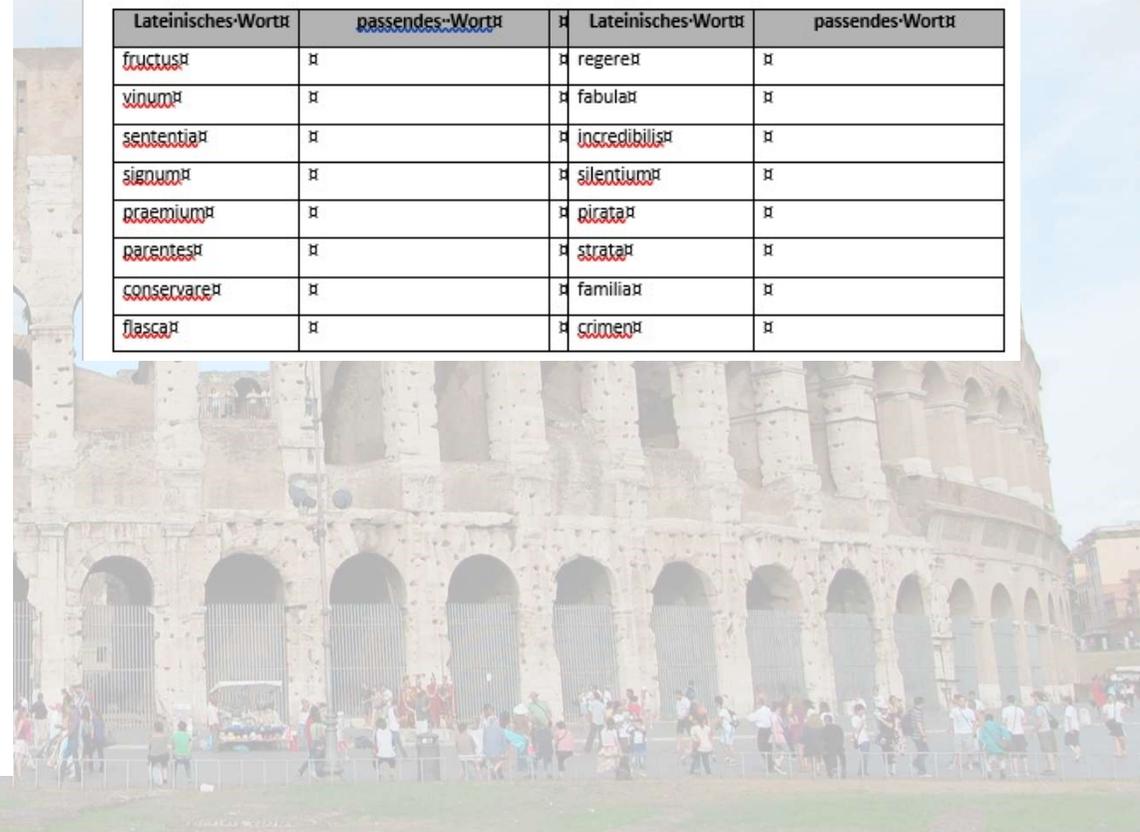
¶

¶

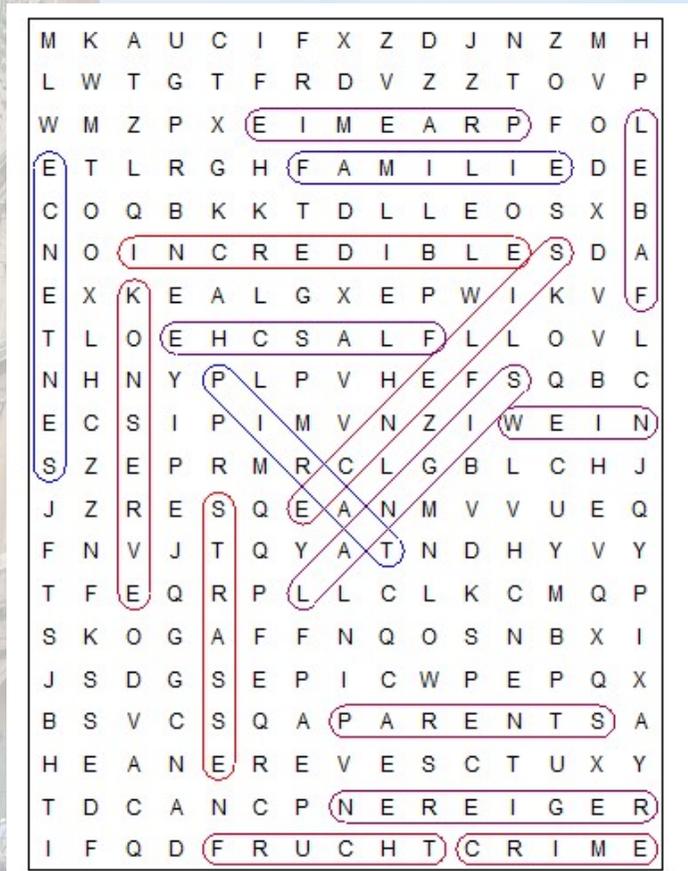
¶

M	K	A	U	C	I	F	X	Z	D	J	N	Z	M	H
L	W	T	G	T	F	R	D	V	Z	Z	T	O	V	P
W	M	Z	P	X	E	I	M	E	A	R	P	F	O	L
E	T	L	R	G	H	F	A	M	I	L	I	E	D	E
C	O	Q	B	K	K	T	D	L	L	E	O	S	X	B
N	O	I	N	C	R	E	D	I	B	L	E	S	D	A
E	X	K	E	A	L	G	X	E	P	W	I	K	V	F
T	L	O	E	H	C	S	A	L	F	L	L	O	V	L
N	H	N	Y	P	L	P	V	H	E	F	S	Q	B	C
E	C	S	I	P	I	M	V	N	Z	I	W	E	I	N
S	Z	E	P	R	M	R	C	L	G	B	L	C	H	J
J	Z	R	E	S	Q	E	A	N	M	V	V	U	E	Q
F	N	V	J	T	Q	Y	A	T	N	D	H	Y	V	Y
T	F	E	Q	R	P	L	L	C	L	K	C	M	Q	P
S	K	O	G	A	F	F	N	Q	O	S	N	B	X	I
J	S	D	G	S	E	P	I	C	W	P	E	P	Q	X
B	S	V	C	S	Q	A	P	A	R	E	N	T	S	A
H	E	A	N	E	R	E	V	E	S	C	T	U	X	Y
T	D	C	A	N	C	P	N	E	R	E	I	G	E	R
I	F	Q	D	F	R	U	C	H	T	C	R	I	M	E

Lateinisches-Wort¶	passendes-Wort¶	¶	Lateinisches-Wort¶	passendes-Wort¶
fructus¶	¶	¶	regere¶	¶
viuum¶	¶	¶	fabula¶	¶
sententia¶	¶	¶	incredibilis¶	¶
signum¶	¶	¶	silentium¶	¶
praemium¶	¶	¶	pirata¶	¶
parentes¶	¶	¶	strata¶	¶
conservare¶	¶	¶	familia¶	¶
flasca¶	¶	¶	crimen¶	¶



Für Neugierige:  
Du müsstest Folgendes herausgefunden haben:



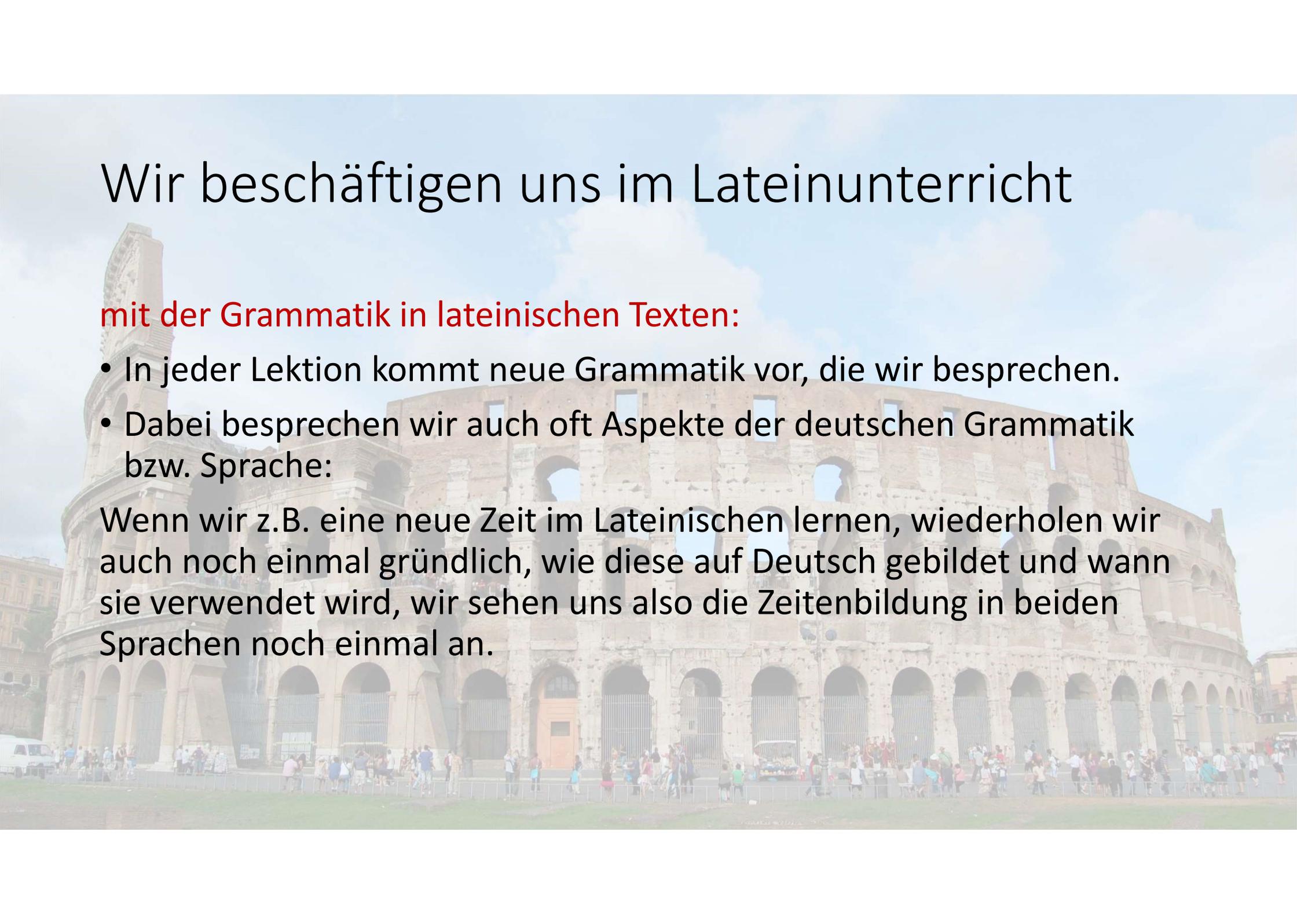
fructus	Frucht	regere	regieren
vinum	Wein	fabular	Fabeln
sententia	Sentence	incredibilis	incredible
signum	Signal	silentium	Silence
praemium	Praemia	pirata	Piraten
parentes	Parents	strata	Strassen
conservare	Konservieren	familia	Familien
flasca	Flasche	crimen	Crime

# Wir beschäftigen uns im Lateinunterricht

## mit der Grammatik in lateinischen Texten:

- In jeder Lektion kommt neue Grammatik vor, die wir besprechen.
- Dabei besprechen wir auch oft Aspekte der deutschen Grammatik bzw. Sprache:

Wenn wir z.B. eine neue Zeit im Lateinischen lernen, wiederholen wir auch noch einmal gründlich, wie diese auf Deutsch gebildet und wann sie verwendet wird, wir sehen uns also die Zeitenbildung in beiden Sprachen noch einmal an.



Wir lernen Latein mit:



Dieses Buch hat immer vier Seiten pro Lektion: Eine Informationsseite zu dem aktuellen Thema der Welt der Römer = Seite 1.

# 3 Vom Sklaven zum Kaiser



Im antiken Rom hatte jeder Bewohner der Stadt einen genau festgelegten Platz in der Gesellschaft. Entscheidend war, ob man das römische Bürgerrecht besaß oder nicht. Dies war schon äußerlich zu erkennen, da nur römische Bürger eine Toga tragen durften; die Toga war also auch ein Statussymbol.

Der Aufbau der römischen Gesellschaft lässt sich für die Kaiserzeit folgendermaßen darstellen:



Soziale Schicht	Bürgerrecht
Kaiser	besitzen das volle römische Bürgerrecht
Ritter und Senatoren	
freie Bürger	besitzen eingeschränktes römisches Bürgerrecht
Freigelassene (ehemalige Sklaven)	
Ausländer, die in Rom lebten	besitzen kein römisches Bürgerrecht
Sklavinnen und Sklaven	

Auf der untersten Stufe standen die Sklaven (servi). Sie waren rechtlos und galten vor dem Gesetz nicht als Menschen, sondern als „Werkzeuge, die sprechen können“. Am anderen Ende standen die Ritter und die Senatoren. Um ein Ritter zu werden, musste man ein Vermögen von 400.000 Sesterzen haben, ein Senator musste eine Million Sesterzen besitzen. Senatoren waren nicht nur reich, sondern auch hoch angesehen. Sie bildeten den Senat, eine Versammlung, die den Kaiser in allen wichtigen politischen Fragen beriet. Auch die Senatoren waren schon von weitem zu erkennen; sie trugen eine weiße Toga mit einem purpurroten Streifen.

 Stelle die Personen unserer Geschichte in einer Liste zusammen. Gib dazu jeweils die gesellschaftliche Schicht an, zu der sie gehören; nutze dazu auch die obige Übersicht.



24

Auf Seite 2 befindet sich immer der Lektionstext, der die neuen Vokabeln und die neue Grammatik enthält und thematisch zum geschichtlichen Oberthema passt.

### 3 Die Pläne der Verbrecher



Während der Sklave laut schimpft, flüstert Davus seinen Freunden zu: „Versteckt euch in den Büschen!“ Dort erklärt er: „Den Kerl kenne ich. Das ist Marcipor, ein Sklave von Pomponius. Dann kann auch sein Kumpan Pseudolus nicht weit sein!“ Schon öffnet sich die Tür einer Hütte, und ein zweiter Sklave tritt heraus: Pseudolus.

1. Lies Z. 1–12 konzentriert durch und beschreibe die Stimmung. Nutze dazu vor allem die Satzarten und die Prädikate. Stell eure Ergebnisse in Form einer digitalen Pinnwand oder eines Plakats zusammen.

Marcipor clamat: „Cur ego carotas<sup>1</sup> parare debeo, et tu hic sedes?“ Pseudolus: „Tace, asine<sup>2</sup>! Tu bene scis: Aliter bestia non paret.“ Marcipor: „Recte! Equus<sup>3</sup> bestia est.“ Pseudolus: „Itaque propera et carotas<sup>4</sup> para!“ Amici verba audiunt et gaudent: Certe Incitatus hic est.

<sup>1</sup> carōta  
die Möhre

<sup>2</sup> asinus  
der Esel

<sup>3</sup> dēsidiōsus  
der Faulpelz

<sup>4</sup> casa  
die Hütte

<sup>5</sup> disputāre  
besprechen

<sup>6</sup> fenestra  
das Fenster

Subito Pomponius mercator adest. Servos monet: „Quin laboratis? Quid<sup>6</sup> exspectatis, servi? Quin apud Incitatum es, Pseudole? Quin carotas<sup>1</sup> paras, Marcipor? Desidios<sup>3</sup> estis, properate!“ Servi parent, Pomponius autem ante casam<sup>4</sup> exspectat. Paulo post Narcissus senator venit. Pomponius senatorem<sup>9</sup> salutat: „Salve, senator!“ Sed Narcissus: „Ego certe senator sum, tu autem asinus<sup>5</sup> es. Veni in casam!“ Tum casam<sup>4</sup> intrant. Davus cogitat: „Quid disputans<sup>5</sup>? Verba audire debeo – consilium scire volo!“ Nunc Davus per<sup>12</sup> fenestram<sup>6</sup> spectare audet.

Narcissus ist wütend: „Ihr Trottel habt euch erwischen lassen. Ich wollte Incitatus nach Spanien verkaufen. Dort sollte er Rennen laufen und Geld gewinnen. Aber jetzt, wo ganz Rom Incitatus sucht, ist das viel zu riskant!“ Pomponius jammert: „Und was machen wir jetzt?“ „Wir lassen das Pferd verschwinden“, zischt Narcissus.

Davus ad amicos venit et narrat: „Audite! Pomponius et Narcissus Incitatum necare parant. Incitatum servare debemus. Sed quemadmodum?“ Amici<sup>15</sup> Davum propter audaciam laudant. Tum Afra: „Incitatum statim servare debetis, amici! Marcipor carotas<sup>1</sup> parat, Pseudolus solus<sup>7</sup> apud Incitatum est.“

<sup>7</sup> solū allein

2. Gib aus dem Text Hinweise dafür an, dass Incitatus in der Hütte ist.

3. Charakterisiert arbeitsteilig die vier Übeltäter (Marcipor, Pseudolus, Pomponius, Narcissus) und erläutert ihr Verhältnis zueinander. Belegt eure Antworten am Text.

4. Entwickelt in Partnerarbeit euren Plan zur Rettung von Incitatus.



Auf Seite 3 befindet sich immer oben ein Text, der die neue Grammatik einführt und darunter Übungen zur neuen und manchmal auch alten Grammatik.

### 3 Widerspenstige Sklaven

Herr und Herrin wollen sich bedienen lassen, aber Diener und Dienerinnen lassen sich nicht drängen:

Dominus servum vocat. Sed servus non venit.  
 Dominus iterum servum vocat: „**Veni**, serve! **Propera!** Ubi es?“ – Servus non venit.  
 Dominus clamat: „Cur non **venis**? Cur non **properas**?“  
 Nunc servus venit: „Iam **venio**, domine. Iam **propero**. Iam **adsum**. Cur **clamas**?“  
 Domina servas vocat. Sed servae non veniunt.  
 Domina iterum servas vocat: „**Venite**, servae! **Properate!** Ubi **estis**?“ – Servae non veniunt.  
 Domina clamat: „Cur non **venitis**? Cur non **properatis**?“  
 Nunc servae veniunt. „Iam **venimus**, domina. Iam **properamus**. Iam **adsumus**.“

1. Vergleiche die farbig markierten Verbformen: Erschließe aus dem Kontext, welche Bedeutung die neuen Endungen haben.
2. Bilde mit den neuen Endungen die entsprechenden Formen von videre.
3. Entdecke eine neue Substantivform und erschließe aus dem Kontext ihre Funktion.

### ÜBUNGEN

#### A Wer rettet Incitatus? Neues kompakt

Davus clamat: „Fide! Ubi es? Te (dich) non video. Veni ad Aventinum! Propera!“  
 Fidus: „Hic sum. Iam venio. Cur clamas?“  
 Afra ad Davum et Fidum: „Venite, amici! Ubi estis? Cur non properatis?“  
 Davus et Fidus: „Hic sumus. Iam venimus. Te iam videmus. Iam properamus.“

#### B Die Endung macht's! Kasusformen bestimmen

Bestimme in den folgenden Sätzen Kasus, Numerus und Genus der farbig gedruckten Substantive und Namen. Übersetze dann.

1. Marcipor **bestias** non amat. 2. Dominus: „Serve, pare!“ 3. Senator ad **tabernam** venit. 4. **Populus** equos spectat. 5. Pomponius **victores** videt.
6. Afra ante Colosseum clamorem audit. 7. Salvete, amici!
8. Gaius: „**Serena**, **aedificium** intra!“ 9. Victor equos laudat.

#### C Hier wird viel getan Verbformen bilden

Bilde bei den folgenden Sätzen das Prädikat in der richtigen Personalform. Übersetze dann.

1. Ante aedificium equi (stare). 2. Mercator: „Ego Incitatum necare (debere).“
3. Incitatus victor (esse). 4. Salve, senator! Cur ante tabernam (sedere)?
- ▷ 5. Amicus: „Quis adest? Spectare non (audere).“ 6. Dominus: „Serve, (narrare)! Quid vides?“ ▶ 7. Davus: „Tu ad Aventinum (properare), ego Circum Maximum (intrare)!“ 8. Quintus: „Aule et Atia, per vias properare (debere).“



Auf Seite 4 befinden sich weitere Übungen und am Ende ein lateinischer Text, mit dessen Hilfe die lateinische und deutsche Sprache verglichen werden.

**D Subjekt versteckt?** Subjekt im Prädikat erkennen

Wähle die Sätze aus, in denen das Subjekt im Prädikat steckt. Übersetze dann.

1. Lydia et Afra non ridet. Servae sunt.
2. Davus et Fidus gaudent. Incitatum vident.
3. Senator ante tabernam exspectare debet. Itaque tacet, non ridet.
- ▷ 4. Pomponius per vias properat. Tum Incitatum reperit.
- ▶ 5. Gaius amicus est. Semper amicos adiuvat.
6. Scorpis et Incitatus victores sunt. Sed victores non video.

**E Was will der Herr?** Imperative erkennen

Der Herr gibt Befehle: Bestimme, welche Imperative sich an mehrere Sklaven richten und welche nur an Davus. Achtung: In seiner Befehlswut ruft der Herr versehentlich nicht nur Imperative. Übersetze nur die Imperativformen.

**F Latein lebt!** Fremdwörter erklären

Viele Fremdwörter haben sich aus dem Lateinischen entwickelt. Nenne zu den vier Begriffen die lateinischen Wörter, die ihnen zugrunde liegen, und erkläre ihre Bedeutung.

▶ Vergleiche die Bedeutung der Fremdwörter mit der Bedeutung des lateinischen Wortes und erkläre ggf. den Bedeutungsunterschied.

**G Von Kasus zu Kasus** Akkusative und Nominative bilden

Bilde zu den farbig gedruckten Akkusativformen den Nominativ bzw. umgekehrt und setze die gebildete Form in den jeweils folgenden Satz ein. Übersetze dann.

1. Mercator ad **tabernam** venit. Intrat. → **E** ante forum Boarium est.
2. **Senatores** victores salutant. → **E** victores salutant. (!)
3. **Dominus** servos monet. → Servi **E** audiunt.

Audite verba! | Parete! | Bene! | Veni! | Mercatorem adiuva! | Ibi! | Tacete! | Senatorem reperi!  
 ▶ Narra! | Amice! | Certe! | Exspectate! | Recte!



**Ein übler Auftrag**

**Auf Deutsch**

Narcissus erklärt Pomponius, dass er einen gewissen Aulus sucht. Dieser hat schon öfter üble Aufträge für ihn übernommen. In einer heruntergekommenen Kneipe finden sie Aulus:

Aulus Narcissum et Pomponium videt et rogat: „Cur hic estis? Quid paratis?“  
 Narcissus: „Audi, Aule! Certe Incitatum equum scis. Nunc ego equum habeo<sup>1</sup>, sed tu equum necare et amovere<sup>2</sup> debes.“ Tum Aulus: „Cur equum necare debeo?“  
 Narcissus: „Tace! Veni nunc!“ Aulus: „Statim! Exspectate ante tabernam!“  
 Paulo post Aulus venit; subito rogat: „Ubi est pecunia?“  
 Narcissus: „Tace et pare!“

- <sup>1</sup> habeo  
ich habe
- <sup>2</sup> amovere  
wegschaffen
- <sup>3</sup> pecunia  
das Geld

Untersuche die Sätze nach Subjekt und Prädikat: In welchen Prädikaten steckt auch das Subjekt? Erkläre an Beispielen, woran du das Subjekt erkennen kannst.

# In Klassenarbeiten stellt ihr all eure Fähigkeiten unter Beweis.

Übersetzung eines lateinischen Textes ins Deutsche

Wissen über die Welt der Römer nachweisen

6 b/c Name: \_\_\_\_\_

**1. Klassenarbeit (Gruppe A)**

04.10.2018

**Immer muss man warten...**  
*Marcus und Aurelius sind mit Cornelia und Anna verabredet. Sie wollen in den Zirkus gehen...*

1	Marcus et Aurelius <u>diu ante circum</u> expectant. Gaudent <u>nam ibi hodie ludi</u> sunt. Sed <u>ubi</u> Cornelia et Anna <u>amicae</u> sunt?	<u>ante circum</u> – vor dem Zirkus <u>amica</u> – Freundin
	Amici <u>considunt</u> , <u>nam amicae nondum</u> adsunt. Tandem Anna <u>accedit</u> . Aurelius <u>rogat</u> : "Ubi Cornelia est?" Anna: "Cornelia	<u>considunt, considit</u> – sich setzen <u>nondum</u> – noch nicht
5	hic <u>non</u> est. <u>Modo domum</u> properat. <u>nam ibi pecuniam deposuit</u> ." Marcus <u>ridet</u> : "Oh Cornelia..." Nunc <u>cuncti rident</u> . Denique, amici <u>surgunt</u> et <u>in circum</u> currunt.	<u>non</u> – nicht; <u>modo</u> – gerade; <u>domum</u> – nach Hause; <u>pecuniam deposuit</u> – sie hat ihr Geld vergessen <u>cuncti</u> – alle; <u>in circum</u> – in den Zirkus

**Aufgaben:**

1.) Übersetze den Text! Beachte dabei die Hilfsangaben!

2.) Fülle den Lückentext zum Thema Zirkus Maximus aus.

In den Zirkus Maximus gingen \_\_\_\_\_ Zuschauer. In ihm fanden Wagenrennen statt. Traditionell führen dort meist Quadrigae, das sind \_\_\_\_\_.

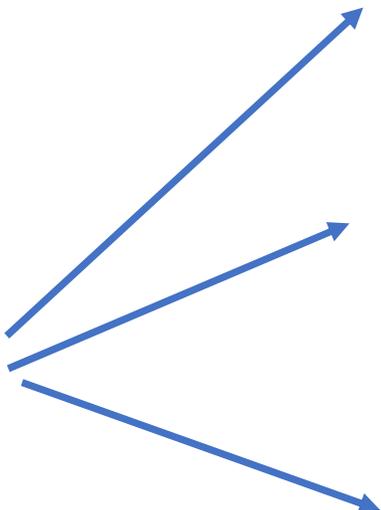
Diese Quadrigae wurden in den insgesamt \_\_\_\_\_ Startboxen aufgestellt. Jeder Rennclub konnte maximal 3 Quadrigae stellen, denn es gab 4 Rennclubs, nämlich die \_\_\_\_\_, die \_\_\_\_\_, die \_\_\_\_\_ und die \_\_\_\_\_.

Als Startsignal diente damals ein \_\_\_\_\_ und ein \_\_\_\_\_.

Dann sausten die Quadrigae zunächst geradeaus, bis sie schließlich ihre Bahn verlassen durften und an die Innenbahn, die damals \_\_\_\_\_ genannt wurde, fahren durften. Beim Fahren der Kurve an der Wendemarke musste man damals aufpassen, \_\_\_\_\_.

Insgesamt wurden \_\_\_\_\_ Runden bei einem Rennen gefahren. Die Zuschauer erkannten dies an goldenen \_\_\_\_\_ auf der Innenbahn, die bei jeder Runde

Diverse Aufgaben  
zur im Unterricht  
behandelten Grammatik



3.) Setze die Substantive in den Plural

Singular	Plural	Singular	Plural
turba		victor	
praemium		servus	

4.) Bilde jeweils die 3. Person Singular und Plural!

Infinitiv	3. Person Singular	3. Person Plural
vocare		
accedere		
patere		
surgere		

5.) Gegeben sind folgende, dir unbekannte Wörter:

*somnus* – Schlaf; *causa* – Grund; *ensor* – Zensor (röm. Beamter); *proelium* – Kampf

*carere, caret* – nicht haben *confidere, confidit* – vertrauen, *ignorare, ignorat* – nicht wissen

Setze die oben stehenden lateinischen Wörter in die richtige Deklination- bzw. Konjugationsspalte ein! Gib bei den Substantiven das lateinische Geschlecht und bei den Verben den Wortstamm/ Präsensstamm an!

	a- Deklination	o- Deklination	o- Deklination	3. Deklination
Wort				
Geschlecht				



	a- Konjugation	e- Konjugation	konsonantische Konjugation
Wort			
Wortstamm			

!!! Bonam fortunam !!!



Neugierig geworden???

Wir freuen uns auf Euch im Unterricht...

Wenn ihr noch Fragen habt, könnt ihr die  
gerne per Mail stellen: [a.lange@gugy.de](mailto:a.lange@gugy.de)

